



12. Oktober 2009, Pressemitteilung zum Welternährungstag 2009

Schweizer Forschung hilft Bauern, ihre Ernte zu behalten

SFIAR Award würdigt Beitrag eines Forschungsteams der ETH zur Ernährungssicherheit in Entwicklungsländern

Im Jahre 2009 verleiht das Schweizerische Forum für internationale Agrarforschung (SFIAR) seinen jährlichen Preis dem Forschungsprojekt "Nachernteschutz von getrockneten Bohnen durch kombinierten Einsatz von Schlupfwespen und Pflanzenresistenz". Das Projekt hat einen wirkungsvollen Weg gefunden, die grossen Verluste zu reduzieren welche Bäuerinnen und Bauern beim Lagern ihrer Bohnenernte erleiden. Es trägt damit zur besseren Verfügbarkeit dieses wichtigen Grundnahrungsmittels in Entwicklungsländern bei. Das Projekt stellt eine erfolgreiche Zusammenarbeit dar zwischen einem Team der ETH Zürich und einem internationalen Forschungszentrum in Kolumbien. Die Preisverleihung findet im Rahmen eines Symposiums zum Welternährungstag am 15. Oktober 2009 in Bern statt.

Der Kontext

Die aktuelle weltweite Ernährungskrise vergrössert die Armut in den Entwicklungsländern. Die Forschung kann dazu beitragen, die Situation zu verbessern: Wissenschaftler können Kleinbäuerinnen und Kleinbauern Wege aufzeigen, wie sie nachhaltig produzieren und ihr Einkommen verbessern können. In der Schweiz befassen sich zahlreiche Institutionen mit landwirtschaftlicher Forschung für Entwicklung. Um den wertvollen Beitrag zu würdigen, den Schweizer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zugunsten internationaler Entwicklungsanstrengungen leisten, hat das Schweizerische Forum für internationale Agrarforschung (SFIAR) im Jahre 2008 einen jährlichen Preis lanciert. Das gegenwärtige wirtschaftliche Klima trägt zum Konsens bei, dass die Entwicklung einer nachhaltigen und produktiven Landwirtschaft von entscheidender Bedeutung ist für die Armutsreduktion und die wirtschaftliche Entwicklung in den Entwicklungsländern.

Der SFIAR Award 2009

Mit dem Ziel, die landwirtschaftliche Forschung für Entwicklung zu unterstützen, ehrt das SFIAR jedes Jahr ein innovatives Schweizer Projekt mit einem Preis (CHF 10'000.- für ein Team). Nach der Durchsicht der eingegangenen Anmeldungen hat das SFIAR am 2. Oktober den Vorschlag des Evaluationskomitees gutgeheissen. Prof. Silvia Dorn (ETH) zusammen mit Dr. Cesar Cardona vom Internationalen Zentrum für Tropische Landwirtschaft (CIAT) in Kolumbien und Dr. Ine Schmale, Dr. Guido Velten und Dr. Anja Rott von der ETH haben den SFIAR Award 2009 gewonnen für ihr Projekt "Nachernteschutz von getrockneten Bohnen durch kombinierten Einsatz von Schlupfwespen und Pflanzenresistenz".



Das Siegerprojekt

Getrocknete Bohnen sind ein wichtiges Grundnahrungsmittel und werden zu 90% von Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in Ländern mit tiefen Einkommen produziert. Diese Bauern investieren alle ihre Ressourcen in den Anbau und die Ernte der Pflanze. Die grössten Verluste treten aber erst nach der Ernte auf: Käfer zerstören die Bohnen während der Lagerung.

Die Forscher der ETH und des CIAT haben das Problem des Käferbefalls der eingelagerten Bohnen untersucht und dagegen eine Doppelstrategie entwickelt: Einerseits konnten sie eine neue Bohnensorte züchten, die gegen die destruktiven Käfer resistenter ist. Andererseits identifizierten sie eine kleine Schlupfwespe, welche die Käfer in den Bohnen attackiert und parasitiert. Durch die Kombination dieser zwei Komponenten können Verluste bei der Lagerung stark reduziert werden.

Die Forschungsergebnisse sind in Form von Artikeln in angesehenen internationalen Zeitschriften weltweit zugänglich. Dank der guten Verbindungen des CIAT zu nationalen Entwicklungsprogrammen können die Resultate gleich zusammen mit Bäuerinnen und Bauern umgesetzt werden.

Die Preisverleihung

Die offizielle Überreichung des SFIAR Award 2009 findet anlässlich eines Symposiums zum Welternährungstag am 15. Oktober 2009 in Bern statt. Das Symposium wird von der Schweizerischen Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) und vom Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) organisiert. SFIAR Präsident Padruot Fried wird die Preisverleihung durchführen. Prof. Silvia Dorn wird das geehrte Projekt präsentieren.

Weitere Informationen:

Schweizerisches Forum für Internationale Agrarforschung (SFIAR): <http://www.sfiar.ch>

SFIAR Award: <http://www.sfiar.ch/award.htm>

Symposium zum Welternährungstag: <http://www.world-food-dialogue.ch>

Kontakt:

SFIAR Sekretariat

Felix Hintermann

Tel. +41 (0)31 910 21 91

E-mail: felix.hintermann@bfh.ch

C/o Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft, Länggasse 85, 3052 Zollikofen

oder

Prof. Dr. Silvia Dorn

Tel. +41 (0)44 632 39 21

E-Mail: silvia.dorn@ipw.agrl.ethz.ch

ETH Zürich, Applied Entomology, Schmelzbergstrasse 9 / LFO, 8092 Zürich